



# Sammlung Theaterzettel

## Marsch der Veteranen

**Semmelbeck, Gustav**

**1936-05-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Ciolina & Kübler

Mannheim - M 1, 4  
Breite Straße  
Gegenüber dem Rathaus

Das Spezialhaus für  
Damenkleider u. Seidenstoffe

## Was ist's ...

was Sie froh stimmt oder  
traurig & - Ihre Umgebung!  
Daher achten Sie stets auf  
frohe, sonnige Tapeten von

WERNER  
**TWELE**

## FR. BECKER

Michaelis-Drogerie (seit 1834)

Mannheim, Marktplatz G 2, 2

Spezial-Abteilungen:  
Drogen - Farben - Photo

- Chemische Reinigung -

## FÄRBEREI KRAMER

färbt, reinigt, schnell u. gut  
Telefon Werk 41427

## G. Tillmann-Matter

P 7, 19 - Telefon 33570

Photographische Bildnisse  
in höchster Vollendung!



## ARNOLD Schmidt

Geigenbaumeister  
Atelier f. Kunstgeigenbau

MANNHEIM

jetzt P 6, 26 eine Treppe  
neues Plank.  
Telefon 20484



Trikot-Unterwäsche  
Strümpfe - Socken  
Hosenträger  
Kragen - Krawatten

## Wollhaus Daut

Mannheim F 1, 4  
Ältestes christl. Spezialhaus



## Gasherde

mit Sparflamme  
in großer Aus-  
wahl und preis-  
wert bei

## Eckrich & Schwarz

P 5, 10 -- Fernruf 26226/27

# National-Theater

Vorstellung Nr. 314

Mittwoch, den 20. Mai 1936

Miete M Nr. 25  
Sondermiete M Nr. 18

NSK Min. Abt.  
124-125

## March der Veteranen

Schauspiel von Friedrich Bethge

Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Hauptmann Kopestin  
Fähnrich Michael Ottoff,  
ehem. Student  
Sergeant Michailoff  
Kanonier Georgieff  
Prodonoff  
Griffoff } Unterführer  
Semionoff }  
1. Soldat . . . . .  
2. Soldat . . . . .  
3. Soldat . . . . .  
4. Soldat . . . . .  
5. Soldat . . . . .

Erwin Linder  
Gerhard Haselbach  
Ernst Langheinz ✓  
Karl Hartmann  
Robert Walden  
Wolff Albrecht  
Ray Adolphi  
Franz Bartenstein  
Hans Karasch  
Karl Friedrich Haag  
Hanns Köppen  
Klois Wolze

(Fortsetzung umseitig)

## TELKAMPHAUS

O 3, 1 Kunststr.

Die guten  
Wohnungs-  
Einrichtungen

## GOLD PFEIL

das Spezialhaus  
für geschmackvolle

## Lederwaren

Walter Steingrobe  
O 6, 3 (Ecke)

## Ch. Schwenzke

Das Spezialhaus für Pelze

Gegründet 1740

G 2, 1 Markt

Pelzmäntel | Pelzcapes  
Pelzjacken | Füchse

Erstklassig und preiswert

## Engelhorn Aum

Das Haus der Qualitäten in

Herren-Kleidung  
Knaben-Kleidung  
Sport-Kleidung  
Herren-Wäsche

## STETTER

2. Groß Nachfolger  
Marktplatz F 2, 6  
MANNHEIM

empfiehlt

Kleider-, Kostüm-  
und Mantelstoffe

Immer gut - Immer billig

Trikotagen - Strümpfe  
Wollwaren - Handschuhe  
Schlüpfer - Kübler-Fabrikate  
Bleyle-Fabrikate



## NIZ PARFUMERIE-ZA

FRAU GABRIELE LAUR  
D 4, 5-6 PARADEPLATZ

## 2.- Mk. Strom

monatlich  
und Tag wie Nacht kühl - das  
sind zwei große Vorteile der  
elektrischen Kühlschränke  
ansetzen, erklären lassen bei

Bazlen am Parade-  
platz



# Restaurant Zwischenakt B 2, 12

gegenüber dem National-Theater - Vor der Vorstellung - in den Pausen - vorzügliche und rasche Bedienung - gute Küche, reine Weine

■ **Trinkt das gute Eichbaum-Edelbier** ■

Der Beginn der Vorstellung, sowie Schluß der Pause wird durch die Theaterglocke bekannt gegeben.

Generalgouverneur, ehemals preussischer Oberst	Hans Finohr
Major Kostow	Friedrich Hölzlin
Minister Nikolai Smerloff	Rudolf Kliz
Lisaweta, seine Nichte	Alise Decarli
Stadthauptmann Verjukoff	Josef Reinfert
Staatsrat Semjinski	Josef Offenbach
Kürstin Olga Alexandrowna, verarmt	Lene Blankensfeld
Boris, ihr Sohn, Leutnant	Richard Lauffen
Katalja, ihre Nichte	Marta Langs
Gutsbesitzer Baron Plassinoff	Karl Marx
Gendarmierittmeister	Armas Sten Fähler
Sein Weib	Lucie Rena
Adjutant	Karl Hartmann
Leutnant	Erich Krenpin
Feldjäger	Fritz Hoffmann
Kaufmann	Georg Zimmermann
Hausmeister Grigori	Klaus W. Krause
Njodor Fedorowitsch	Fritz Walter
Nikolai Petrowitsch	Heini Handschumacher

Soldaten, Veteranen, Volk

Bühnenmusik: Gustav Semmelbeck — Bühnenbilder: Hans Blante

Technische Einrichtung: Karl Dörr

Spielwart: Georg Zimmermann

Kassenöffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende 22.15 Uhr

## Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft

Gründungsjahre 1870 und 1881

Niederlassungen an 276 Plätzen im In- und Ausland

Filiale Mannheim B 4, 2

Depositenkassen Heidelberger Str. P 7, 15 / Lindenhof, Meerfeldstr. 27 / Marktplatz H 1, 1

Neckarstadt, Schimperstraße 2 / Seckenheimer Straße 72

Neckarau, Marktplatz 2 / Seckenheim, Hauptstr. 110

Banksparbücher / Banksparkonten

Gewissenhafte und sachkundige Beratung

### March der Veteranen

Die Veteranen des großen Krieges gegen Napoleon, die, von Kaiserlich Zar eine Rente zu erhalten, bei Minister Smerloff vorstellig geworden sind, werden von diesem (an Stelle des bei der Armee abwesenden Zaren) mit den Worten „Kommt wieder!“ beehrt. Ihre Forderung durchzusetzen, bilden die vier eine Bande unter Führung des Hauptmanns Kopejtin, der jedem den Rat erteilt, in seine Heimat zu gehen und dort Leidgefommene, Gleichbetroffene zu sammeln. Es geschieht. Aus der kleinen Gruppe wird eine stattliche Armee. Unter Leitung des Unterführers Ottoff, dem die sozialische Selbstaufopferung Kopejtin gegenüber ist, wird gegen dessen Willen und Wissen ein Ueberfall auf einen staatlichen Geldtransport ins Werk gesetzt. Veteran Georgiew kommt dabei ums Leben. Ein letztes Mal noch, trotz dieses eines Soldaten unwürdigen Gewaltaktes, will es Kopejtin mit seinen Kameraden versuchen: ein letztes Mal auch mit Ottoff. Ihr March ums Recht führt sie vor das Palais des Ministers nach Petersburg. Smerloff will sich des ganzen Falles durch intrigante Diplomatie entledigen. Kopejtin soll selbst dem Ministerrat die Forderungen der Veteranen vortragen. Inzwischen, so rechnet der Minister, wird dem unzufriedenen Ottoff das Kommando über die angetretenen Invaliden übertragen. Diese nun sollen durch das provokatorische Auftreten des bei ihnen und beim Volk verhassten Bojaren Plassinoff zur Gewalttat aufgestachelt werden, um ein Eingreifen der Regierungstruppen und auf diese Weise eine „Lösung“ der Invalidenfrage zu erzipingen. Es kommt, wie der Minister vorausgesehen. Nur das Einschreiten des Generalgouverneurs verhindert weiteres Blutvergießen. Er ordnet den Abmarsch der Veteranen an. Ottoff steht dagegen. Unterdessen hat der Minister unter dem Druck der Verhältnisse ein von dem Generalgouverneur, einem Preußen, der russische Staatsdienste tut, verfaßtes Gesetzbecket zur Schaffung eines Invalidenfonds unterzeichnet. Den Veteranen ist Abzug unter Ehrengeleit zugesichert. Ferner hat die Nichte des Ministers in Gebeten an ihren im Kriege gefallenen Vater den Veteranen ihr Gut Plotzkofe zur Verfügung gestellt. Kopejtin befehlt den Abmarsch dorthin. Ottoff aber will davon und von einem Paktieren mit den Großen des Reiches nichts wissen. Kopejtin habe, indem er über der Ehre den Hunger vertiet, seinen Schwur gebrochen. Ottoff erschießt ihn. Die Veteranen sehen sich in March. Aber sie werden wieder kommen — — immer wieder — — bis ihnen Recht geworden.

## J. Biringer

Mannheim U 6, 3  
Fernsprecher 299 20

Heizungs-Anlagen  
aller Systeme

Schutz- **Eludes** - Marke

## Ludwig & Schütthelm

Drogerie u. Parfümerie - Chemikalien

Gegr. 1883 **O 4, 3** Tel. 277.15/16

FILIALE:

Photo-Drogerie Friedrichsplatz 19

(Ecke Augusta-Anlage - Tel. 41489)

## Möbel - Kauf - reine Vertrauenssache

Kaufen Sie deshalb nur in einem grundrealen  
und in jeder Hinsicht leistungsfähigem Hause

also **VOLK**

Mannheim Q 5, 17-19

Ausstellung 5 Stockwerke - Eigene  
Polster- und Schreiner-Werkstätte

